

Ad-hoc-Mitteilung

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

Medios AG erwirbt Cranach Pharma GmbH; Ausgabe von 4.180.000 neuen Medios-Aktien; deutlicher Umsatzanstieg in 2021 auf über 1 Mrd. € erwartet

Berlin, 26. November 2020 – Die Medios AG („Medios“) hat heute einen Kaufvertrag mit der BMSH GmbH über den Erwerb des spezialisierten pharmazeutischen Großhändlers Cranach Pharma GmbH („Cranach“), Hamburg, abgeschlossen. Cranach ist auf Pharmazeutika in den Gebieten Neurologie, Hämophilie, Endokrinologie sowie Ophthalmologie, Rheumatologie und Onkologie fokussiert. Die Akquisition der Cranach soll Medios eine stärkere Positionierung als Komplettanbieter im Bereich Specialty Pharma ermöglichen. Dadurch wird der Konzernumsatz von Medios im Geschäftsjahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr deutlich auf über eine Mrd. € steigen. Das um Sonderaufwendungen bereinigte Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)* wird sich voraussichtlich auf rund 36 Mio. € und das um Sonderaufwendungen bereinigte Konzernergebnis vor Steuern (EBT)* voraussichtlich auf rund 30 Mio. € erhöhen. In 2019 erzielte Cranach einen Umsatz von rund 503 Mio. €, ein EBITDA von rund 16,3 Mio. € und ein EBT von rund 15,3 Mio. € und erwartet für 2020 einen leichten Umsatz- und Ergebnisanstieg.

Zwischen Medios und Cranach besteht bereits eine langjährige Geschäftsbeziehung; die BMSH GmbH als derzeitige Eigentümerin von Cranach ist auch bereits an der Medios AG beteiligt. Als Gegenleistung für die Cranach Pharma GmbH werden 4.180.000 neue Medios-Aktien ausgegeben, die im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital geschaffen werden. Das sind ca. 20,6 % des Grundkapitals nach Durchführung der Kapitalerhöhung. Der Kaufpreis für Cranach beträgt damit rund 120,8 Mio. € basierend auf einem Kurs von ca. 28,90 € je Aktie der Medios. Damit wird sich das Grundkapital der Medios AG von 16.084.991 € auf 20.264.991 € erhöhen. Diese neuen Aktien unterliegen gestaffelten Sperrfristen von bis zu 24 Monaten. Zudem wird Medios im Zuge der Akquisition der Cranach Finanzmittel in Höhe von rund 30 Mio. € zur Verfügung stellen, um die Betriebsmittel zu stärken und weiteres Wachstum zu finanzieren.

Die Umsetzung des Unternehmenserwerbs steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch das Bundeskartellamt. Das Closing der Transaktion ist für das erste Quartal 2021 geplant.



Mitteilende Person: Matthias Gärtner, Finanzvorstand (CFO) der Medios AG

Kontakt

Medios AG, Heidestraße 9, 10557 Berlin
Telefon: +49 30 232 5668 00; Fax: +49 30 232 5668 01
E-Mail: ir@medios.ag; www.medios.ag

***EBITDA** ist definiert als Periodenergebnis vor Abzug von Zinsen, Steuern und Abschreibungen. **EBT** ist definiert als Periodenergebnis vor Abzug von Ertragssteuern. Das **bereinigte EBITDA** und das **bereinigte EBT** sind jeweils bereinigt um Sonderaufwendungen für Aktienoptionen, M&A-Aktivitäten und Abschreibungen auf den Kundenstamm.

Informationen und Erläuterungen des Emittenten zu dieser Mitteilung:

Über Medios AG

Die Medios AG ist eines der führenden Specialty Pharma Unternehmen in Deutschland. Als Spezialist für die Versorgung von Patienten mit Specialty Pharma Arzneimitteln, GMP-zertifizierter Anbieter von patientenindividuellen Therapien und innovativen Analyseverfahren deckt Medios wesentliche Bestandteile der Versorgungskette in diesem Bereich ab und folgt den höchsten internationalen Qualitätsstandards. Bei Specialty Pharma Arzneimitteln handelt es sich in der Regel um hochpreisige Arzneimittel für chronische und/oder seltene Erkrankungen. Bei patientenindividuellen Therapien handelt es sich zum Beispiel um Infusionen, die jeweils auf Basis von individuellen Krankheitsbildern und Parametern wie Körpergewicht und Körperoberfläche zusammengestellt und produziert werden. Im Bereich der Arzneimittelsicherheit werden auf Basis von NIR-spektroskopischen Analyseverfahren (NIR: Nahinfrarot) verkehrsfähige Fertigarzneimittel von Arzneimittelfälschungen unterschieden. Ziel von Medios ist es, Partnern und Kunden integrierte Lösungen entlang der Wertschöpfungskette anzubieten und dadurch eine optimale pharmazeutische Versorgung der Patienten zu gewährleisten.

Die Medios AG ist Deutschlands erstes börsennotiertes Specialty Pharma Unternehmen. Die Aktien (ISIN: DE000A1MMCC8, DE000A288821) notieren im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard). Das Unternehmen ist im Auswahlindex SDAX gelistet.

Kontakt

Claudia Nickolaus
Head of Investor & Public Relations

Medios AG

Heidestraße 9 | 10557 Berlin
T +49 30 232 566 800
c.nickolaus@medios.ag
www.medios.ag

Disclaimer

Diese Meldung ist eine Pflichtmitteilung nach Art. 17 MAR. Die enthaltenen Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen/Keine Pflicht zur Aktualisierung

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Die Medios AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Sonstiges

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. In den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich ihrer Territorien und Besitzungen), Kanada, Japan oder Australien oder sonstigen Ländern, in denen eine solche Veröffentlichung rechtswidrig sein könnte, darf diese Mitteilung nicht verbreitet oder veröffentlicht werden. Diese Mitteilung stellt keine Empfehlung betreffend den Kauf oder den Verkauf der in dieser Bekanntmachung beschriebenen Wertpapiere dar.
